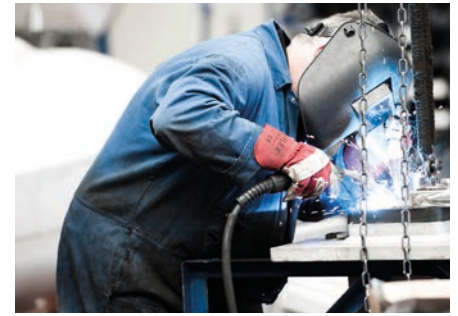


Datenblatt HWP Basic



Der Marktführer für kaufmännische Handwerker-Software präsentiert die ideale Software für Handwerksbetriebe. HWP Basic bietet Ihnen dafür alle grundlegenden Funktionen, speziell für die Anforderungen von Handwerksbetrieben.

Die kaufmännische Software für Handwerksbetriebe

Schreiben Sie entsprechende Angebote, Rechnungen und Serienbriefe oder erledigen Sie Ihre Kalkulation in kürzester Zeit. Neben der Zeit- und Kostenersparnis sind Bedienerfreundlichkeit und Leistungsfähigkeit unschlagbare Vorteile von HWP Basic.

Kalkulation

Geräte kalkulation

Durch Angabe der Auslastung den durchschnittlichen Einkaufspreis für eine Arbeitseinheit (z. B. Betriebsstunde) berechnen lassen.

Zielrechnung

Überblick über kalkulierte Dokumente, Titel oder Positionen. Eine Änderung der Summen wird sofort auf die einzelnen Positionen übertragen; sichtbare Auswirkung der Preisänderungen auf den Deckungsbeitrag. Erfasste Kosten in die Budgetplanung übernehmen; Stundenverrechnungssätze parallel nach Deckungsbeitragsrechnung und Vollkostenrechnung aus den erfassten Kosten und den produktiven Stunden errechnen. Kalkulieren und Auswerten mit dem Kalkulationsdokument: Positionen aus anderen Dokumenten (z. B. aus Angeboten) übernehmen und dabei Stücklisten von Leistungen und die Kalkulation in Einzelpositionen auflösen; Möglichkeit der benutzerbezogenen, kundenspezifischen und projektspezifischen Preisberechnung.

Aufmaße

Fehlerfreies Arbeiten durch die Integration von Positionsaufmaß und freiem Aufmaß.

Auftragsbearbeitung gemäß VOB

Erledigen Sie Ihre Auftragsbearbeitung mühelos und schnell von A bis Z: Teil-, Abschlags- und kumulierte Schlussrechnung; blitzschnelles Erstellen von optisch ansprechenden Angeboten, Rechnungen, Mahnungen etc.

e-Rechnung (optional)

Einfacher und kostensparender Austausch von e-Rechnungen im ZugFerd-Format www.ferd-net.de.

Schnittstellen

Die eingebauten Schnittstellen, wie zum Beispiel DATANORM, Eldanorm und ZVEH Bürgerle, Digis/UGS, GaLaBau, Megabild sowie Sirados, erleichtern Ihnen den Import der Artikel- und Lieferantendaten. Die Artikeldaten können Sie dann ganz einfach und sicher in Ihre Dokumente übernehmen.

Projektverwaltung

Behalten Sie den Überblick bei der Verwaltung Ihrer Projekte. Im Projektbaum können alle Dokumente zum jeweiligen Projekt aufgerufen werden. Auch aus anderen Programmen können Sie Daten oder Dokumente einfügen: Faxe, Bilder, Word-Briefe oder sonstige Informationen finden Sie so immer bei dem entsprechenden Projekt wieder.

Kundenspezifische Preisberechnung

In HWP Basic können für alle Kostenarten spezifische Preise pro Kunde angelegt und automatisch oder nach Auswahl in den Dokumenten verwendet werden.

„Als Handwerksbetrieb habe ich keine Lust, unnötige Zeit vorm Computer zu verbringen. Seitdem ich HWP Basic einsetze, habe ich mehr Zeit für die Dinge, die mir Spaß machen.“

Dirk Möning
Dachdeckermeister

Systemvoraussetzungen HWP Basic

Um das Programm installieren zu können, muss Ihr Computersystem einige Mindestanforderungen erfüllen.

Betriebssystem

Eine Installation des HWP Basic kann auf Rechnern mit folgenden Windows-Betriebssystemen erfolgen:

- Einzelplatz
Vista Home Basic
Vista Home Premium
Vista Business
Windows 7 Home Basic
Windows 7 Home Premium
Windows 7 Professional
Windows 7 Enterprise
Windows 7 Ultimate
Windows 8 und Windows 8.1

Hinweis: Die Freigabe für die Vista Home Basic und Windows 7 Home Basic ist beschränkt auf Einzelplatzinstallationen.

- Clients
Vista Home Premium
Vista Business
Windows 7 Home Premium
Windows 7 Professional
Windows 7 Enterprise
Windows 7 Ultimate
Windows 8 und Windows 8.1

Hinweis: Bei Mehrplatzinstallation mit mehr als drei Clients empfiehlt sich der Einsatz eines Netzwerkbetriebsystems (z. B. Windows 2008 Server/ Terminal Server). Dadurch können der Datendurchsatz und die Netzsicherheit erhöht werden. Eine Installation in einer Netzwerkumgebung sollte von einem Fachmann durchgeführt werden – auf Wunsch übernimmt Ihr Sage Fachhändler diese Arbeit. Sprechen Sie Ihren Fachhändler bei allen Fragen zur Installation und zur Einrichtung des Programms direkt an.

- Server
Windows Small Business Server
Vista Home Premium
Vista Business
Windows 7 Home Premium
Windows 7 Professional
Windows 7 Enterprise
Windows 7 Ultimate
Windows 2008 Server
Windows 2008 Server R2
Windows 8 und Windows 8.1

- MSSQL Server
SQL Server 2008
SQL Server 2008 R2
SQL Server 2012

Hardware

- Allgemein
Beachten Sie bitte die aktuellen Systemvoraussetzungen des eingesetzten Betriebssystems und des SQL Servers.
- Einzelplatz
Mindestens einen 2,0-GHz-Prozessor und 4096 MB Arbeitsspeicher
- Client
Mindestens einen 2,0-GHz-Prozessor und 2048 MB Arbeitsspeicher
- Server
Mindestens einen 2,0-GHz-Prozessor und 4096 MB Arbeitsspeicher, zusätzlich weitere 512 MB je 5 Clients
- Terminal Server
Mindestens einen 2,0-GHz-Prozessor und 4096 MB Arbeitsspeicher, zusätzlich je Client weitere 512 MB
- Netzwerk
100 Mbit (oder schneller), nur qualitativ hochwertige Kabel, Netzwerkkarten, Hubs etc. einsetzen

- **Festplattenspeicher**
Für die Installation (inkl. der Demodaten) sind mindestens 1,2 GB Festplattenspeicher erforderlich. Dieser Wert bezieht sich ausschließlich auf die zum Programm gehörenden Dateien. Der Platzbedarf variiert in Abhängigkeit von der Art und Anzahl der Zusatzmodule, die Sie einsetzen.
- **Sonstige Hardware**
Folgende Hardware ist außerdem erforderlich:
 - Grafikkarte mit einer Auflösung von 1024 x 768 Pixel (oder besser)
 - Bildschirm mit 17" (oder größer)
 - Drucker (betriebssystemspezifischer Druckertreiber installiert und eingerichtet)
 - DVD-Laufwerk
- **Erforderliche Rechnereinstellungen**
Folgende Rechnereinstellungen sind erforderlich für die Installation:
 - Rechnernamen dürfen keine Umlaute, Leerzeichen und/oder Sonderzeichen enthalten.
 - Mindestens ein Druckertreiber muss lokal installiert sein.
 - Als Netzwerkprotokoll muss „TCP/IP“ verwendet werden.

Hinweis: Weitere Details zur Installation entnehmen Sie bitte dem Installationsleitfaden, der Ihnen auf Ihrer HWP Basic-DVD als PDF zur Verfügung steht.

Detaillierte Funktionsübersicht und Highlights auf einen Blick

Kalkulation

- Deckungsbeitrags- oder Vollkostenkalkulation
- Stundenverrechnungssatz
- Gerätekalkulation
- Kundenspezifische Preise

Projektverwaltung

- Angebote
- Lieferscheine
- Aufträge
- Auswertungen
- Rechnungen

Materialwirtschaft

- Lagerbuchhaltung
- Bestandsübersicht
- Inventur
- Mehrlagerfähig

Komfortfunktionen

- Verschiedene Angebotsvarianten (z. B. Ausführung in Holz oder in Kunststoff)
- Bilder und Texte per Drag & Drop in Angebote oder als Anlage in Projekte ziehen
- Rechnungsbeträge gemäß § 35a automatisch ausweisen
- Anpassbare, komfortable Suchfunktionen, z. B. Wortsuche für Projekte
- Dokumente per E-Mail als PDF oder Fax verschicken
- Dokumentennachweise zur Auftragsabwicklung
- Automatische Projektarchivierung
- Lückenlose Standardauswertungen
- Rechtschreibprüfung

Darüber hinaus stehen Ihnen optionale Schnittstellen zur Verfügung, mit denen Sie die Prozesse in Ihrem Handwerksbetrieb optimieren können:

- **Leistungstexte importieren:** Sie sind sich unsicher, in der Formulierung von Leistungstexten? Dann verwenden Sie doch professionell erstellte Leistungstexte, z. B. von DBD, LV-Dach, Sirados oder www.ausschreiben.de und übernehmen Sie diese einfach in Ihr Angebot.
- **Mareon SOAP:** Wenn Sie das Portal www.mareon.de zur Kommunikation mit einer Wohnungsbaugesellschaft nutzen, so können Sie mit dieser Schnittstelle den kompletten Prozess vom Einlesen eines neuen Auftrags bis zur Abrechnung effizient abbilden.
- **Schnittstellenpaket GAEB & EFB:** Lesen Sie Ausschreibungen schnell und unkompliziert ein, kalkulieren Sie diese und geben Sie Ihr Angebot auf elektronischem Weg ab. Das ist schnell, spart Papier und Kosten.
- **Schnittstellenpaket OCI, SHK-Connect & UGL:** Sie nutzen den Webshop/das Portal Ihres Großhändlers, um Ihre benötigten Artikel einzukaufen? Mithilfe dieser beiden Schnittstellenpakete können Sie die Daten aus dem Webshop (Beschreibungstexte, Preise etc.) einfach übernehmen. Immer aktuell, weniger Aufwand und keine Tippfehler.

Für mehr Infos besuchen Sie
www.sage.de/handwerk
oder rufen Sie uns an:
069 50007-2030

© Sage Software GmbH | Emil-von-Behring-Straße 8-14

60439 Frankfurt am Main | Telefon: 069 50007-2030 | Fax: 069 50007-7874

E-Mail: handwerk@sage.de | www.sage.de/handwerk | Stand: Januar 2015 | Änderungen vorbehalten